



## DE. MONTAGEANWEISUNG

Das **SKS RACEBLADE PRO** ist ein ultraleichtes Radschutz-Set mit ausgezeichneter Spritzschutz speziell für Renn- und Crossräder. Durch das einfache SKS Schnellmontage-System lässt sich das Raceblade in kürzester Zeit montieren. Das **RACEBLADE PRO** ist in zwei verschiedenen Breiten erhältlich:

**RACEBLADE PRO:** Für Rennräder für Reifenbreite bis 25 mm

**RACEBLADE PRO XL:** Für Renn- und Crossräder mit Reifenbreite 25-32 mm

### Montage hinten:

1. Richten Sie den Radschutz so nach oben aus, dass der Abstand zum Reifen an der vorderen Strebe (A) min. 1,5 cm beträgt, während die Strebe mit den Befestigungspunkten auf dem Rahmen aufliegt. Um den richtigen Abstand zu finden, verschieben Sie die Strebenhalterung auf dem Rahmen nach oben oder unten. (Pfeile C) Der Abstand des Radschutzes zum Reifen sollte an der Strebe (B) jetzt ebenfalls 1,5 cm betragen. Ist der Abstand größer oder kleiner, muss die Strebe an Ihre Rahmengenometrie angepasst werden.

1a. Befestigen Sie dazu zunächst die Strebe mit dem Spanngummi auf jeder Seite an den Sitzstreben Ihres Rahmens, indem Sie den Spanngummi an den Befestigungspunkten einhaken. Spannen Sie den Gummi so fest, dass ein Verrutschen der Streben auf dem Rahmen unmöglich ist.

1b. Verwenden Sie ggf. zum Schutz des Rahmens die beiliegende Lackschutzfolie. Zur permanenten Befestigung der Radschützer mit den mitgelieferten Kabelbindern siehe unter »Permanente Befestigung der Radschützer«

2. Durch das Verändern der Neigung der Streben (D) kann der Abstand der Strebe (B) zum Reifen verändert werden. Lösen Sie die vier Inbusschrauben der Anbindung und schieben Sie die Strebe in die richtige Position. Prüfen Sie erneut den Abstand des Radschützers zum Reifen.

3. Kontrollieren Sie zum Schluss ob der Abstand des Radschutzprofils zur Bremse bzw. zum Rahmen richtig eingestellt ist. Er sollte mindestens 1 cm betragen. Falls nötig, den Abstand durch Verschieben des Profils in den Strebenbügel einstellen.

3a. Kürzen Sie die Spanngummis ggf. vorsichtig mit einer Schere, sodass die Enden nicht mit den Speichen der Laufräder in Berührung kommen können.

### Montage vorne:

4. Kontrollieren Sie zunächst wie beim Hinterrad ob die Streben an die Geometrie der Gabel angepasst werden müssen. Achten Sie auf den gleichmäßigen Abstand von mindestens 15 mm zwischen Radschutz und Reifen bzw. 10 mm zwischen Radschutzbrücke und Rahmen über die gesamte Länge des Profils. Passen Sie ggf. die Neigung der Streben wie unter Punkt 2 beschrieben an.

4a. Verwenden Sie ggf. zum Schutz der Gabel die beiliegende Lackschutzfolie.

5. Abstand des Profils zur Gabel.

Der Abstand zur Gabel sollte min. 1 cm betragen. Durch verschieben des Profils in den Strebenbügel kann der Abstand zur Gabel reguliert werden. Achten Sie darauf, dass der Abstand zum Radschutz ausreichend ist, wenn sich das Pedal in der vorderen Position befindet.

5a. Kürzen Sie auch hier den Spanngummi ggf. vorsichtig mit einer Schere.

### Permanente Befestigung der Radschützer

Die **RACEBLADE PRO** Radschützer können zusätzlich zur Befestigung mit den Quick-Release-Spanngummis auch mit Kabelbindern befestigt werden. (Kabelbinder nicht enthalten) Diese Art der Befestigung ist nur zur permanenten Befestigung des **RACEBLADE** am Rad geeignet. Zur Montage verwenden Sie zusätzlich zu den Spanngummis je 2 Kabelbinder pro Seite. Achten Sie darauf, dass die Kabelbinder exakt in den dafür vorgesehenen Vertiefungen verlaufen. Ziehen Sie die Kabelbinder möglichst fest, so dass ein Verrutschen unmöglich ist. Die überstehenden Enden der Kabelbinder schneiden Sie vorsichtig mit einer Schere ab.

### Sicherheitshinweis!

Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt den korrekten Sitz der Radschützer. Wird der Mindestabstand des Radschützers zum Reifen nicht eingehalten, kann es zur Beschädigung des Radschützers oder im schlimmsten Fall gar zum Sturz kommen. Halten Sie deshalb bei der Montage unbedingt den Mindestabstand von 1,5 cm ein. Achten Sie darauf, dass die einwandfreie Funktion der Bremsen gewährleistet ist und der Radschützer nicht mit den beweglichen Teilen der Bremse in Berührung kommt. Die Befestigungsgummis unterliegen einer natürlichen Alterung durch UV-Strahlung. Prüfen Sie regelmäßig den Zustand der Spanngummis und tauschen Sie diese bei Beschädigung rechtzeitig aus.

### ProfiTipp

Wenn die Radschützer korrekt eingestellt sind, können die Profile mit den Strebenbügel dauerhaft verschraubt werden. Nehmen Sie hierzu die fertig eingestellten Radschützer von ihrem Rad wieder ab.

6a. Zur Erleichterung empfehlen wir ein 2 mm Loch an der entsprechenden Stelle vorzubohren.

6b. Schrauben Sie nun die beiliegenden Schrauben durch das Profil in die Bohrung der Strebenbügel.

\* Scheibenbremsenkompatibel: Bitte Bremszugführung beachten.

### Sicherheitshinweis!

Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt den korrekten Sitz der Radschützer. Wird der Mindestabstand des Radschützers zum Reifen nicht eingehalten, kann es zur Beschädigung des Radschützers oder im schlimmsten Fall gar zum Sturz kommen. Halten Sie deshalb bei der Montage unbedingt den Mindestabstand von 1,5 cm ein. Achten Sie darauf, dass die einwandfreie Funktion der Bremsen gewährleistet ist und der Radschützer nicht mit den beweglichen Teilen der Bremse in Berührung kommt. Die Befestigungsgummis unterliegen einer natürlichen Alterung durch UV-Strahlung. Prüfen Sie regelmäßig den Zustand der Spanngummis und tauschen Sie diese bei Beschädigung rechtzeitig aus.

### ProfiTipp

Wenn die Radschützer korrekt eingestellt sind, können die Profile mit den Strebenbügel dauerhaft verschraubt werden. Nehmen Sie hierzu die fertig eingestellten Radschützer von ihrem Rad wieder ab.

6a. Zur Erleichterung empfehlen wir ein 2 mm Loch an der entsprechenden Stelle vorzubohren.

6b. Schrauben Sie nun die beiliegenden Schrauben durch das Profil in die Bohrung der Strebenbügel.

\* Scheibenbremsenkompatibel: Bitte Bremszugführung beachten.

**ACHTUNG!** SKS GERMANY haftet nicht für Schäden an Rahmenlackierung oder Carbon, die aus der Nutzung dieses Produkts resultieren. Der sachgemäße Gebrauch der Schutzfolie sowie regelmäßige Wartung inklusive der Reinigung des Rahmens und der Radschützer im Bereich der Befestigungspunkte beugen möglichen Schäden vor.